

7. Mercedes-FanWorld auf der ESSEN MOTOR SHOW 2018

Die ESSEN MOTOR SHOW feiert vom 1. bis zum 9. Dezember 2018 ihren 51. Geburtstag, und Mercedes-Fans.de feiert mit.

In Halle 3 auf der Mercedes-FanWorld im Zeichen des Sterns wird auch in diesem Jahr wieder eine Auswahl außergewöhnlicher Mercedes-Benz-Modelle präsentiert. 13 Fahrzeuge hat die Redaktion ausgesucht, und jedes Modell ist ein Highlight für sich. Die Exponate im Einzelnen:

AutoArenA GT3 von Patrick Assenheimer

Der Mercedes-AMG GT3 des Teams AutoArenA Motorsport war in dieser Saison bei mehreren hoch dotierten GT-Rennserien am Start. Patrick Assenheimer bestritt mit wechselnden Teamkollegen die komplette Saison im ADAC GT Masters, der "Liga der Supersportwagen" und konnte im niederländischen Zandvoort als Zweiter auf das Podest fahren. Außerdem startete dieses Fahrzeug bei mehreren Läufen der VLN auf dem Nürburgring, wo Patrick Assenheimer einen Gesamtsieg feiern konnte. Auch beim berühmten 24h-Rennen auf dem Nürburgring war der AutoArenA-AMG am Start. Das nach dem Reglement der GT3 aufgebaute Kundensport-Fahrzeug hat bis zu 550 PS, ein Carbon-Bodykit und jede Menge Aerodynamik-Bauteile. Zum Einsatz kommt, anders als im Straßen-GT, noch der alte, große 6,3-Liter-V8-Sauger.

E63 S 4MATIC+ von Carlsson

Carlsson stellt zur diesjährigen ESSEN MOTOR SHOW seine Version des E63 S 4MATIC+ vor. Der Motor liefert nach der Carlsson-Leistungssteigerung und dank der Carlsson-Komplettabgasanlage (mit Down Pipes) knapp 740 PS und 1.200 Nm. Mit einem Carbon-Aero-Kit wurde das Exterieur des E63 auch optisch an die gestiegene Leistung angepasst. Das Kit besteht aus einem Carbon-Frontspoiler, Carbon-Heckspoiler und einem Heckschürzeneinsatz in Kombination mit Carbon-Endblenden.

190er Evo Bergrenner

Der Mercedes-Benz 190E 2.3-16V wurde im September 1983 auf der IAA in Frankfurt zum Publikumsmagnet. In der Folgezeit bildete der 16-Ventiler für Jahre eine solide Basis für höchst erfolgreichen Motorsport. Mit diesem 190E 2.3-16V ist Hans-Jürgen Wetter 1997 und 1999 beim 24-Stunden-Rennen am Nürburgring angetreten. 1999 sprang dabei sogar der Klassensieg heraus. Auch auf bergigen Etappen konnte der 190er aus dem Baujahr 1985 überzeugen. 1989 wurde Wetter mit seinem Mercedes Vizemeister in der deutschen Bergmeisterschaft.

Renn-Strich-Acht feiert 50. Geburtstag

im Jahr 1995 ging dieser Mercedes Strich-8 6-Zylinder bei der ADAC-Youngtimer-Trophy an den Start. Als Basis diente ein 250C 2.8 Coupé, das für den Rennsport entsprechend umgebaut wurde. Innerhalb der Saison 1995 fuhr das Mercedes/8 Coupé sämtliche Klassensiege ein, außer beim Slalom. Hier reichte es „nur“ für den 2. Platz. Ohne ein technisches Problem schaffte der Mercedes die komplette Saison. Teilweise wurden die Rennen, wie beispielsweise die Sprintrennen auf der Nürburgring Grand Prix-Strecke auf eigener Achse angesteuert. Der Renn-Strich-8 besitzt auch eine Straßenzulassung und wird in diesem Jahr bereits 50 Jahre alt.

Der wohl schnellste Spendensammler der Welt

In Anlehnung an den Mercedes-Benz 300 SEL 6,8 mit dem Spitznamen „Rote Sau“, der beim legendären 24h-Rennen in Spa 1971 mit einem brachialem Auftritt für weltweite Aufmerksamkeit sorgte, entstand dieser Mercedes-AMG GT RS im „Rote Sau“-Design. Der GT RS „Rote Sau“ wirbt für die Laureus-Stiftung und fährt Spenden ein. Das Auto ist bereits bei der Gumball 3000 und bei der MIB-Rallye angetreten und war ebenfalls beim großen Mercedes-Festival SCHÖNE STERNE® zu sehen. Ron Bussink und die Masters of Speed engagieren sich bereits seit Jahren für die Laureus Stiftung und haben das Leitmotto von Laureus "Sport For Good" um die Komponente Motorsport ergänzt und generieren mit ihrem Drive-For-Good-Fahrzeugen Spendengelder, die vollumfänglich der Laureus Stiftung zugutekommen.

Ushers GLC Plug-In-Hybrid

Das 235 km/h schnelle Mid Size SUV mit einer Systemleistung von 155 + 85 kW (211 + 116 PS) emittiert lediglich 60 g CO₂/km. Aber nicht nur das macht dieses GLC 350 e 4MATIC Coupé Plug-in-Hybrid so besonders. Mit exakt diesem Auto ist Sänger und Superstar „Usher“ 2018 bei der Gumball 3000 die Etappe London-Bologna gefahren. Usher konnte in seiner Musikkarriere bereits mehr als 75 Millionen Tonträger verkaufen. Für sein außergewöhnliches Talent spricht auch dieses für einen Superstar außergewöhnliche Auto. Das GLC 350 e 4MATIC Coupé Plug-in-Hybrid gehört zum Team der „Masters Of Speed“, die für die Laureus-Stiftung mit diesem Fahrzeug nun für den guten Zweck unterwegs sind.

Mercedes-Benz W124 mit 6-Liter-Motor

Ein W124 E500 Limited, der liebevoll "die Bestie" genannt wird. Am E500 hat sich einiges verändert. Unter anderem gab es für den W124 eine Hubraumerweiterung auf sechs Liter. Die Bremsen sind von AMG und das Fahrwerk stammt von H&R. Eine weitere Besonderheit sind die Schaltpedals am Lenkrad, über welche sich das 5-Gang-Getriebe bedienen lässt. Neben der Hubraumerweiterung kommen in der „Hammer-Kammer“ ein Vortech V7-Kompressor, ein Fächerkrümmer, ein wassergekühlter Ladeluftkühler, ein vergrößerter Wasserkühler und zwei Motorkühler sowie ein Getriebeöl- und Servokühler zum Einsatz. Abgerundet wird der W124 E500 Limited der Sterngarage durch eine doppelflutige 70-mm-Auspuffanlage.

Carlex Mercedes-Benz X-Klasse „Exy Extreme“

Wem die alltagstauglichen Offroad-Fähigkeiten der X-Klasse von Mercedes-Benz für Ausflüge in die Wildbahn nicht genug sind, der ist abseits befestigter Wege mit der X-Klasse „Exy Extreme“ von Carlex Design bestens bedient. Hier gewährleisten das erhöhte Fahrwerk, die spezielle Bereifung und eine "Lazer" Dachbeleuchtung auch in extremen Situationen optimalen Fahrspaß. Die Innenausstattung der X-Klasse Exy Extreme ist mit hochwertigem grünem Nappaleder abgesetzt und mit dynamischen Ziernähten versehen. Die Exy-Extreme-Version von Carlex ist auf 250 Einheiten limitiert.

G 500 Portalachser von GFG mbH

Die Gesellschaft für Geländewagen mbH hat die G-Klasse im Fokus. Hier dreht sich alles um den ikonischen Geländewagen mit Stern. Bei diesem Fahrzeug handelt es sich um einen Mercedes-Benz G500. Ausgestattet mit einem 4,0-Liter-Motor hält diesen G500 dank Portalachsen, Seilwindenstoßstange und einem extremen Offroad-Fahrwerk von King Shocks nichts mehr auf. Der V8-Motor basiert auf der von Mercedes-AMG entwickelten V8-Motorgeneration, die bereits den Mercedes-AMG GT zu außerordentlichen Fahrleistungen

beflügelt. Für die Anwendung in der G-Klasse wurde der Motor modifiziert und leistet in dieser Version 310 kW (422 PS) bei einem Drehmoment von 610 Newtonmeter.

„MANN-FILTER Mamba“ Mercedes-AMG GT3

Die „MANN-FILTER Mamba“ ist aus dem europäischen GT-Sport nicht mehr wegzudenken. Seit Jahren tritt die Marke MANN-FILTER als Sponsor auf und war auch in diesem Jahr mit dem gelb-grünen Mercedes-AMG GT3 des Teams HTP Motorsport in vielen Rennserien unterwegs. Gleich zwei „Mambas“ traten im ADAC GT Masters an – und erkämpften mit den Piloten Maximilian Götz, Markus Pommer, Indy Dontje und Maximilian Buhk die Team-Meisterschaft. Außerdem bestritt die „Mamba“ das 24h-Rennen auf dem Nürburgring sowie einige Einsätze der VLN. Auch bei den prestigeträchtigen 24h von Spa trat das Team an.

Mercedes-Benz 300 SEL 6.8 „Rote Sau“

Dieses Fahrzeug ist ein Nachbau der legendären „Roten Sau“, dem Klassensieger in Spa 1971, pilotiert von Hans Heyer und Clemens Schickentanz. Es entstand in Beratung mit Clemens Schickentanz und ist soweit wie möglich, jedoch mit geringfügigen Modernisierungen, dem Original nachempfunden. Basis ist ein Serienfahrzeug MB 300 SEL 6,3 aus dem Jahr 1970. Nach kompletter Zerlegung wurde das Fahrzeug nach alten Plänen neu aufgebaut. Fahrwerk, Bremsanlage sowie Motor sind erheblich geändert und die Automatik durch ein Schaltgetriebe ersetzt worden. Der erste Renneinsatz erfolgte beim Solitude-Revival 2017.

Mercedes-AMG E63 S von RENNtech / Akrapovic

Dieses Fahrzeug ist weltweit der schnellste E63 S der Baureihe 213 auf der Viertelmeile. Den Sprint absolviert der E63 S AMG in 10,43 Sekunden. Für diese enorme Leistung sorgt ein RENNtech R850 Package, bestehend aus Softwareanpassung für Motor- und Getriebesteuerung, Upgrade Turbolader, Downpipes mit Euro-6-Sportkatalysatoren und eine Akrapovic Evolution-Titanabgasanlage ab Kat. Dazu kommen ein Bremsen-Upgrade und eine Tieferlegung mittels OBD-Modul. Bemerkenswert ist auch der Sprint von 0 – 200 km/h in 8,8 Sekunden.

Mercedes-AMG GT S PRIOR Design PD700GTR / H&R

Dank Breitbau-Kit und Vollfolierung in PWF Limited Edition „Malachite Green“ macht der Mercedes-AMG GT S von PRIOR Design und H&R mehr her. In Europa sind lediglich 50 Autos in dieser besonderen Farbe foliert. Für die Abrundung des tollen Looks sorgen ADV.1-Felgen in 20 Zoll. Der PD700GTR ist mit einem 4,0-Liter-V8-Motor ausgestattet und erreicht dank Leistungssteigerung statt 462 PS nun 650 PS. Damit schnellst der grüne, kühne Stern in 3,1 Sekunden von 0 auf 100 km/h.

60.000 Quartettkarten für alle Besucher der Mercedes-FanWorld

Für die Besucher der Mercedes-FanWorld gibt es wieder zu jedem der 12 Exponate eine attraktive Quartettkarte zum Mitnehmen, auf der nebst Bild alle wesentlichen Infos zum Fahrzeug zu finden sind. Außerdem wird es für Mercedes-Fans im MIB-Shop neben Pins, Sticker und Tassen auch wieder die beliebten Shirts und Hoodies geben. Und natürlich ist auch in diesem Jahr die eine oder andere Überraschung geplant.

Besucher-Info:

Mercedes-FanWorld / 1.12. – 9.12.2018 (Preview-Tag 30.11.)

Halle 3, Eingang West, Stand 3A15